

Sour macht lustig

Hotelbars verströmen den Duft der weiten Welt, sind die Bühne für Romanzen, Tragödien und fröhliche Stunden. Und sie bieten Cocktail-Kultur auf höchster Ebene. Gelegenheit, Hotelbars kennen (und lieben) zu lernen, bietet die Lange Nacht der Hotelbars. Bar-Kenner Carlo Bernasconi über Dos and Don'ts an der Bar.

Text: Carlo Bernasconi

Bars sind Begegnungsorte unterschiedlichster Charakteren – männlichen und weiblichen – mit unterschiedlichsten Absichten und ebenso vielen Wünschen und Launen. Letztere geben Sie am besten an der Garderobe ab (falls Sie ganz schlecht drauf sind), Sie hindern sich selbst daran, die vom Barkeeper (der im Englischen immer auch weiblich ist) vor Ihren Augen gemixten Cocktails in schärfster Kürze (Thai Martini) oder lieblicher Län-

ge (Ladykiller) zu geniessen. Gehen Sie nie angetrunken in eine Bar, das macht «brutta figura». Besserwisser haben ebenso wenig verloren, weil Sie mit ihrem Halbwissen dem Keeper die Arbeit vermiesen. Sauer sollten wirklich nur die Sours sein. Die Finger gehören nicht ins Glas, sondern führen es sanft zum Mund.

Was indes erlaubt und gerne gehört wird: Beschreiben Sie dem Barkeeper kurz Ihre Stimmung, und er wird Ihnen einen Drink mixen, der Ihre Gefühlslage verlängert (euphorisch) oder rapide verkürzt (miesepetrig). Trinken Sie Ihren Cocktail mit Verstand. Wenn er gut gemixt worden ist, werden Sie sowieso einen «Refill» bestellen – und punkten damit beim Barkeeper. Wählen Sie Worte mit Bedacht und seien Sie höflich zu Damen (und Herren), wenn Sie angesprochen werden (kommt vor). Und geben Sie dem Barkeeper immer ausreichend Drink-Geld ...

Buchtipps

Kronenhalle Bar
Carlo Bernasconi/Peter Roth
Die besten Cocktails der Kronenhalle Bar und die Geschichten dazu – Geschichten von der Entstehung der Drinks und von den illustren Gästen, die sich daran erfreuten.
CHF 49.90
224 Seiten
Orell Füssli Verlag
ISBN 978-3-280-05364-5

Zürich geht aus 2009/2010
Restaurants, Hotels, Bars – der ultimative Führer durch die Zürcher Gastroszene.
CHF 24.90
Gourmedia
ISBN 978-3-9523491-1-3

Kälteschlaf

Arnaldur Indriason

An einem kalten Herbstabend wird an Islands geschichtsträchtigen See von Pingvellir die Leiche einer jungen Frau gefunden. Auf den ersten Blick ein Selbstmord, doch Kommissar Erlendur wird misstrauisch, als ihm der Mitschnitt einer Séance zugespielt wird. Kurz vor ihrem Tod hatte sich die Frau an ein Medium gewandt. Trotz seiner tiefen Skepsis gegenüber spiritistischen Praktiken geht Erlendur den Hinweisen nach und rührt dabei an ein gut gehütetes Familiengeheimnis, das die Jugend dieser Frau überschattet hat. Kann Erlendur ohne die Hilfe von Sigurdur Óli und Elinborg herausfinden, weshalb das Leben der Frau ein so tragisches und abruptes Ende nahm? Der achte Fall mit Kommissar Erlendur.



CHF 34.90
384 Seiten
Lübbe Verlag
ISBN 978-3-7857-2361-6



Rauhnacht- Kluftingers neuer Fall

Volker Klüpfel/Michael Kober

Eigentlich sollte es für die Kluftingers ein erholsamer Kurzurlaub werden, auch wenn das Ehepaar Langhammer mit von der Partie ist: ein Winterwochenende in einem schönen Berghotel samt einem Live-Kriminalspiel. Doch aus dem Spiel wird blutiger Ernst, als ein Hotelgast unfreiwillig das Zeitliche segnet. Kluftinger steht vor einem von innen verschlossenen Raum. Und über Nacht löst ein Schneesturm höchste Lawinenwarnstufe aus und schneidet das Hotel von der Aussenwelt ab. Kommissar Kluftinger ist ganz auf sich allein gestellt. Das heisst: fast. Denn ein aufgekratzer Doktor Langhammer mischt bei den Ermittlungen kräftig mit.



CHF 34.90
368 Seiten
Piper Verlag
ISBN 978-3-492-05204-7



Kalter Süden

Liza Marklund

Der Tod des Eishockeystars Sebastian Söderström schlägt hohe Wellen. Er und seine Familie sind einem Giftgasanschlag zum Opfer gefallen. Annika Bengtzon fliegt ins spanische Marbella und recherchiert in der Welt der Superreichen, die zurückgezogen hinter hohen Mauern und umgeben von den teuersten Alarmanrichtungen ein Leben in scheinbarer Sicherheit führen. In diesem Kosmos der glatten Oberflächen und gekühlten Räume ist Schweigen Gold, und Geheimnisse werden über Generationen bewahrt. Die spanische Polizei gibt den Fall schon bald resigniert auf. Doch Annika Bengtzon lässt sich nicht so leicht abweisen und bleibt hartnäckig an dem Fall dran.



CHF 36.90
517 Seiten
Ullstein Verlag
ISBN 978-3-550-08751-6



Zerstört

Karin Slaughter

Der sechste Thriller mit Gerichtsmedizinerin Sara Linton und Chief Jeffrey Tolliver! Was nur hat Lena Adams veranlasst in ihre Heimatstadt Reese zurückzukehren? Sara Linton ist wütend. Ihr Mann, Chief Tolliver, lässt alles stehen und liegen, um Lena, seiner besten, aber gefährlich labilen Mitarbeiterin, die als Hauptverdächtige eines bizarren Mordes in Reese verhört wird, aus der Patsche zu helfen. Dabei hätte Sara selbst jede Unterstützung nötig. Doch sie begleitet den Chief in eine Stadt, in der Gewalt, Drogen und Lügen so alltäglich sind, dass es selbst die beiden Ermittler schockiert. Und einer scheint hinter den Kulissen die Fäden zu ziehen: Lenas Ex-Freund Ethan Green.



CHF 36.90
512 Seiten
Blanvalet
ISBN 978-3-7645-0265-2



Vorname, Name: _____

Adresse: _____

Ort: _____

E-Mail: _____

Wettbewerb – Gratis an die Länge der Nacht der Hotelbars

Gewinnen Sie zwei Tickets für die Lange Nacht der Hotelbars! Beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wieviele Hotels machen an der 6. Langen Nacht der Hotelbars Zürich am Samstag, 14. November 2009 mit?

Lust auf eine Tour de Bar? Wir verlosen unter den Books-Leserinnen und -Lesern Tickets für die Lange Nacht der Hotelbars im Wert von je 44 Franken. Um 21 Uhr am 14. November startet die 6. Lange Nacht der Hotelbars in Zürich: Ein vergnüglicher Rundgang (es gibt einen kostenlosen Shuttle-Service) durch elf renommierte Hotelbars – Alden Hotel Splügenschloss, Plattenhof Designhotel, Hotel Ascot, Hotel St. Gotthard, The Dolder Grand, Sorell Hotel Zürichberg, Eden Au Lac, Steigenberger Bellerive au Lac, Four Points by Sheraton, Hotel zum Storch, Zürich Marriott Hotel. Eigens für diesen Abend kreieren alle Chefs de Bar viele leckere Cocktails und um Mitternacht überraschen die Hotelküchen mit köstlichen Amuse Bouches. Mehr Infos und Ticketbestellungen: www.langenachtderhotelbars.ch.

Den Talon können Sie in jeder OF-Filiale abgeben. Abgabeschluss ist der 10. November 2009.